

# Excalibur/Excelsior

Von Bloody-chan

## Spezial Halloween-Abmachung

Heute ist Halloween die Nacht der Geister, Hexen und weiß was ich noch was es alles gibt. Die Nacht wo Wessen wie wir unseren Spaß mit den Sterblichen haben. Aber diesmal hab ich irgendwie keine Lust heute was zu unternehmen.

Es klingelt an meiner Tür und gehe zu ihr um sie aufzumachen. Ich staune nicht schlecht als Reaper vor mir steht.

„Oh hey Reaper. Was kann ich für dich tun?“

„Darf ich rein?“

„Klar kein Problem.“

Ich gehe zu Seite um Reaper rein zu lassen. Nachdem er meine Wohnung betreten hat setzt er sich auf mein Sofa. Ich gehe in die Küche und hole uns beiden ein Bier.

„Also, was ist passiert?“

„Heute ist passiert. Meine Mitarbeiter denken, weil heute Halloween ist, müssen sie unbedingt an der Tür klingeln. Nur wegen diesen beschießenden Süßigkeiten.“

„Also ich finde das es keine so schlechte Idee ist. Lass ihn den Spaß doch.“

„Aber das Schadet unser Image. Wir sind der Tod und sollten so was nicht machen.“

„Ja und heute ist auch Halloween. Hallo die nehmen nicht mal mehr die Vampiere und Werwölfe noch ernst. Ich lasse meinen Leuten auch ihren Spaß. Komm schon. Lass heute mal Arbeit Arbeit sein und hab Spaß.“

Reaper sieht mich etwas skeptisch an. Ich hebe die Flasche an und trinke draus.

„Vielleicht, aber nur vielleicht, hast du auch recht. Und ich sollte sie einfach machen lassen. Sollte doch etwas schief laufen, dann mach ich dich dafür verantwortlich.“

Er hebt seine Flasche an seine Lippen und trinkt draus. Musste aber gleich wieder absetzen weil ich mich hinter ihm stehe und meine Arme um sein Hals lege. Meinen Kopf lege ich auf seinen Kopf.

„Mach das nur. Hab nichts da gegen.“

„Ich habe das ungute Gefühl, dass du mich flach legen willst.“

„Will ich das?“

„Lex übertreibe es nicht.“

„Jawohl Sir. Ich hab ja nicht gesagt das ich dich flach legen will.“

„Oh ich soll dich ... Gute Idee.“

Ich konnte nicht schnell genug reagieren als Reaper am Kragen packt und mich über die Lehnen zieht. Als er mich küssen will klingelt es an der Tür. Reaper knurrt er genervt.

„Was könnte das wohl sein?“

„Ich schaue mal nach.“

Er geht zur Tür und ich höre ihn nur noch jemanden anbrüllen. Die Tür wird zu geschmissen und er kommt wüten zurück gestapft.

„Wer war es den?“

„Einer meiner idiotischen Untergebenen.“

„Was? Echt?“

Ich musste einfach nur darüber lachen.

„Denen ist schon klar das es hier keine Seele zu holen gibt?“

„Der war nicht wegen einer Seele hier.“

Ich musste noch lauter Lachen.

„Das sind wirklich Idioten.“

„Ich hasse diesen Tag.“

Langsam kriege ich mich wieder ein. Ich setze mich auf seinen Schoß nachdem er sich wieder aufs Sofa gesetzt hat.

„Machen wir es so damit du diesen Tag wieder gut gesonnen bist. Jedes Jahr an diesem Tag darf´s du mit mir machen was du willst. Ist das ok für dich?“

„Was ich willst?“

„Was du willst.“

„Jedes Jahr?“

„Jedes Jahr.“

„Ich glaube ich liebe diesen Tag langsam wieder.“

Ich lache nur darüber und küsse Reaper leidenschaftlich und er gibt es noch leidenschaftlicher zurück. Ich werde diesen Tag wohl jedes Jahr herbeisehnen.